

CHRISTEL SALEWSKI | BRITTA RENNER

# Differentielle und Persönlichkeits- psychologie

Mit 14 Abbildungen  
und 92 Übungsaufgaben

UTB | basics

Ernst Reinhardt Verlag München

Prof. Dr. *Christel Salewski* lehrt Persönlichkeitspsychologie im Fachbereich Angewandte Humanwissenschaften der Hochschule Magdeburg-Stendal.

Prof. Dr. *Britta Renner* leitet an der Universität Konstanz die Arbeitsgruppe Psychologische Diagnostik und Gesundheitspsychologie.

Lektorat/Redaktion im Auftrag des Ernst Reinhardt Verlages:  
Dr. med. Martina Steinröder

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

UTB-ISBN 978-3-8252-3127-9

ISBN 978-3-497-01997-7

© 2009 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Grundlayout und Einbandgestaltung: Atelier Reichert Stuttgart  
Satz: PTP-Berlin Protago-TEX-Production GmbH, Berlin  
Druck: Friedrich Pustet, Regensburg

Printed in Germany  
ISBN 978-3-8252-3127-9 (UTB-Bestellnummer)

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München  
Net: [www.reinhardt-verlag.de](http://www.reinhardt-verlag.de) E-Mail: [info@reinhardt-verlag.de](mailto:info@reinhardt-verlag.de)

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Persönlichkeit und Persönlichkeitsunterschiede</b> .....	9
1.1	Definitionen und Inhalte der Differentiellen Psychologie .....	12
1.1.1	Definitionen von Persönlichkeit .....	14
1.1.2	Inhalte der Differentiellen Psychologie .....	16
1.2	Geschichte der Differentiellen Psychologie .....	18
1.3	Messung der Persönlichkeit .....	22
1.3.1	Art des methodischen Zugangs .....	23
1.3.2	Art der Datenerhebung .....	27
<b>2</b>	<b>Zugänge zur Persönlichkeit</b> .....	37
2.1	Psychoanalytische Persönlichkeitstheorien .....	39
2.1.1	Das Unbewusste und die Triebe .....	41
2.1.2	Die Instanzen der Psyche .....	43
2.1.3	Angst und Abwehrmechanismen .....	45
2.1.4	Die psychosexuellen Entwicklungsstadien .....	47
2.1.5	Bewertung des psychoanalytischen Persönlichkeitsverständnisses .....	49
2.2	Neoanalytische Persönlichkeitstheorien .....	52
2.2.1	Alfred Adler .....	52
2.2.2	Karen Horney .....	54
2.2.3	Bewertung des neoanalytischen Persönlichkeitsverständnisses .....	56
2.3	Humanistische Persönlichkeitstheorien .....	58
2.3.1	Carl R. Rogers .....	59
2.3.2	Abraham Maslow .....	62
2.3.3	Bewertung des humanistischen Persönlichkeitsverständnisses .....	65
2.4	Konstruktivistische Persönlichkeitstheorien .....	66
2.4.1	Die Persönlichkeitskonstrukttheorie von George Kelly .....	66
2.4.2	Eigenschaften von Konstrukten .....	68

2.4.3	Konstruktiver Alternativismus und Persönlichkeit . . . . .	71
2.4.4	Bewertung der Persönlichkeitskonstrukttheorie . . . . .	73
2.5	Eigenschaftstheorien . . . . .	74
2.5.1	Die Eigenschaftstheorie von Raymond B. Cattell . . . . .	75
2.5.2	Das Typenkonzept von Hans J. Eysenck . . . . .	79
2.5.3	Das Fünf-Faktoren-Modell der Persönlichkeit . . . . .	81
2.5.4	Stabilität von Eigenschaftsausprägungen über die Lebensspanne . . . . .	83
2.5.5	Bewertung der Wesenszugtheorien der Persönlichkeit . . . . .	87
2.6	Das Persönlichkeitsverständnis in den Lerntheorien . . . . .	88
2.6.1	Grundbegriffe des Lernens . . . . .	89
2.6.2	Persönlichkeit als Ergebnis von Lernerfahrungen . . . . .	91
2.6.3	Bewertung des lerntheoretischen Persönlichkeitsverständnisses . . . . .	93
2.7	Sozial-kognitive Persönlichkeitstheorien . . . . .	94
2.7.1	Julian B. Rotter . . . . .	95
2.7.2	Albert Bandura . . . . .	98
2.7.3	Bewertung des sozial-kognitiven Persönlichkeitsverständnisses . . . . .	102
2.8	Das kognitiv-affektive Persönlichkeitssystem . . . . .	103
2.8.1	Wechselwirkungen zwischen Person und Situation . . . . .	104
2.8.2	Kognitiv-affektive Personenvariablen . . . . .	106
2.8.3	Verhaltenssignaturen . . . . .	109
2.8.4	Bewertung des kognitiv-affektiven Persönlichkeitssystems . . . . .	110
<b>3</b>	<b>Interindividuelle Unterschiede . . . . .</b>	<b>112</b>
3.1	Fähigkeitsbezogene Unterschiede . . . . .	113
3.1.1	Neugier und Sensation-Seeking . . . . .	114
3.1.2	Intelligenz . . . . .	119
3.1.3	Kreativität . . . . .	123
3.1.4	Soziale und emotionale Intelligenz . . . . .	127
3.2	Emotionsbezogene Unterschiede . . . . .	132
3.2.1	Ängstlichkeit . . . . .	133
3.2.2	Ärgerneigung . . . . .	138
3.2.3	Negative Affektivität . . . . .	142
3.2.4	Positive Emotionalität . . . . .	146

3.3	Motivationsbezogene Unterschiede .....	152
3.3.1	Motive .....	152
3.3.2	Persönliche Ziele .....	157
3.4	Kognitionsbezogene Unterschiede .....	161
3.4.1	Kontrollüberzeugungen .....	162
3.4.2	Selbstwirksamkeitserwartungen .....	166
3.4.3	Optimismus und optimistischer Attributionsstil .....	170
<b>4</b>	<b>Literatur</b> .....	<b>175</b>
<b>5</b>	<b>Glossar</b> .....	<b>182</b>
<b>6</b>	<b>Personen- und Sachregister</b> .....	<b>185</b>